

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Carlsruher meteorologische Beobachtungen vom Jahr ...

Carlsruher meteorologische Beobachtungen vom Jahr 1808

Boeckmann, Carl Wilhelm

Carlsruhe, 1808

[Text]

[urn:nbn:de:bsz:31-275188](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-275188)

Übersicht der Resultate

Monat	mittl. Barom.	mittl. Therm.	Wind. Reg.	St. Tag	LT.	V. T.	Zug. T.	Wind	gebil. Nf.	gef. Nf.	Wind	Nebel	gel.
Jan.	24.11.76	0.16	106	0	12	18	9	13	0	0	2	3 1/2	21
	27.9.86	+1.2	99	0	16	15	8	6	0	0	4	0	18
Febr.	9.42	+5.06	130	1	10	17	12	6	0	0	6	0	10
	11.60	0.7	226	3	10	16	2	9	0	5	5	0	21
März	11.50	0.8	35	10.	4	17	0	4	0	0	0	0	22
April	9.62	6.54	250	3	5	22	10	2	0	1	4	0	3
Maig	10.37	14.8	130	5	4	22	11	0	4	4	0	0	0
Juni	10.08	14.0	418	1	8	21	18	0	2	0	0	0	0
Julij	10.15	17.6	158	8	0	20	13	0	7	0	0	0	0
August	9.42	16.4	301	2	3	26	14	0	5	0	0	17	0
Septemb	9.39	12.0	412	2	7	21	19	0	1	0	0	3/4	0
Octob	9.63	7.0	287	2	12	17	16	0	1	1	0	11	1
Nov.	9.94	4.0	235	0	9	21	7	3	0	0	2	2	5
Dec.	9.11	-2.4	90	0	11	20	7	8	0	1	4	2	22
Mittel	24.10.06	7.7.		36	89	242	125	32	20	5	19	7	92

Barometer.

	<u>Heißer.</u>	<u>Kühler.</u>
Jan.	28. 5. 04	27. 1. 66
febr.	28. 5. 80	1. 27
M.	3. 31	7. 68
Apr.	2. 47	4. 88
M.	2. 21	6. 58
Juni.	0. 73	7. 52
Jul.	1. 23	7. 37
Aug.	27. 11. 85	6. 50
Sept.	28. 2. 66	2. 20
Octob.	2. 04	4. 68
Nov.	2. 07	2. 77
Dec.	3. 83	2. 72

Unter der heißen:

- a) heißer = febr. 28. 5. 80
- b) heißer = Aug. 27. 11. 85

Unter d. kühleren:

- a) kühler = Juni. 27. 7. 68
- b) kühler = febr. 27. 1. 27

Thermon. Rain.

	Griff	Griff
Jan.	+ 7.0	- 6.3
febr.	9.0	- 13.0
Mars	8.3	- 6.6
Apr.	16.6	- 1.2
Maj	23.8	+ 7.9
Jun.	22.1	8.0
Jul	27.0	10.0
Aug.	27.0	10.0
Sept.	20.2 19.2	4.8
Octob.	13.1	0.6
Nov.	9.0	- 1.5
Dec.	6.8	- 11.6

Winter Regen

- a) größt B. Jul. u. Aug. = 27.
 b) größt B. Dec. = 6.8°

Winter Regen

- a) größt Jul. u. Aug. = 10.
 b) größt febr. = 15.

Re
er
et
der
21.
168
26
b f
ind
eg
er
nd
m
m

Wind.

	Jan.	febr.	m.	april	M.	Jun.	Juli	Aug.	Sept.	Oct.	Nov.	Dec.
Jan.	N.	NO	0	SO	S.	SW	W	NO				
febr.	26	9	"	"	5	49	4	0				
	8	18	"	"	"	48	10	3				
m.	6	69	4	0	0	9	2	3				
april	15	3	3	0	11	31	17	10				
m.	20	21	4	0	8	26	11	3				
Jun.	20	8	0	0	4	37	17	4				
Juli	11	33	5	0	8	24	9	3				
Aug.	29	7	3	0	3	40	9	2				
Sept.	10	14	1	0	10	37	16	2				
Oct.	1	11	0	0	16	47	16	2				
Nov.	14	31	4	0	1	31	7	2				
Dec.	12	16	1	0	1	30	2	1				
<i>Q. Summe</i>	125	260	25	0	87	409	120	35				
	172	270										

4 4 2

5 2 9

Her
en
de
21.
des
26
—
off
ind

eg
ers
m
m
m

Im Januar war der höchste Barometerstand am 7. Nachts, 28 Zoll 5 $\frac{1}{100}$ Linien; der tiefste am 14. Nachts, 27 Zoll 1 $\frac{66}{100}$ Linien; Veränderung 15 $\frac{38}{100}$ Linien; Mittel aus 93 Beobachtungen 27 Zoll 9 $\frac{76}{100}$ Linien, (hier, so wie in der Folge, sind die Höhen für eine Temperatur von 10 Grad berechnet). Der höchste Thermometerstand war am 31. Mittags, 7 Grad; der tiefste am 19. Morgens, 6 $\frac{3}{10}$ Gr. unter dem Eispunkte; Veränderung 13 $\frac{7}{10}$ Gr.; Mittel 1 $\frac{7}{10}$ Gr. über den Eispunkt, also um 1 $\frac{7}{10}$ Gr. wärmer als gewöhnlich, wärmer als in den Jahren 1802, 3, 5 und 7, und kühler als in den Jahren 4 und 6. Die herrschenden Winde kamen von Südwest. Wir hatten keinen vollkommen heitern Tag, 16 trübe und 15 vermischte Tage. An 8 Tagen Regen, an 6 Schnee, an 18 Eis, und viermal Stürme.

Im Februar war der höchste Barometerstand am 25. Nachts, 28 Zoll 5 $\frac{1}{10}$ Linien; der tiefste am 12. Nachts, 27 Zoll 1 $\frac{26}{100}$ Linien; Veränderung 16 $\frac{43}{100}$ Linien; Mittel 27 Zoll 11 $\frac{9}{10}$ Linien. Der höchste Thermometerstand war am 1. Mittags, 9 Grade; der tiefste am 26. Nachts 1 Uhr, 15 unter dem Eispunkte; Veränderung 24 Grade; Mittel 1 $\frac{7}{10}$ Gr. über dem Eispunkte; es war also dieser Monat um 1 $\frac{7}{10}$ Gr. kühler als gewöhnlich, auch kühler als in den Jahren 1802, 3, 5, 6 und 7; und etwas wärmer als 1804. Die herrschenden Winde kamen von Südwest. Wir hatten 3 ganz heitere, 10 trübe und 16 vermischte Tage. Am 2 Tagen Regen und an 9 Schnee; einmal Schlossen; an 21 Tagen Eis, und fünfmal Sturm.

Im März war der höchste Barometerstand am 1. Nachts, 28 Zoll 3 $\frac{46}{100}$ Linien; der tiefste am 31. Nachts, 27 Zoll 7 $\frac{76}{100}$ Linien; Veränderung 7 $\frac{66}{100}$ Linien; Mittel 27 Zoll 11 $\frac{9}{10}$ Linien. Der höchste Thermometerstand war am 29. Mittags, 8 $\frac{3}{10}$ Grad, der tiefste am 1. Morgens 6 $\frac{3}{10}$ unter dem Eispunkte; Veränderungen 14 $\frac{26}{100}$ Grad; Mittel 1 $\frac{7}{10}$ Gr. über dem Eispunkte; also um 5 $\frac{2}{10}$ Grad kühler als gewöhnlich, und kühler als in den letzten 6 Jahren; jedoch nur um 1 $\frac{6}{10}$ Gr. kühler als im verfloßenen Jahre. Die Winde weheten beinahe beständig von Nord-Ost; wir hatten 10 ganz heitere, 4 trübe und 17 vermischte Tage. Keinen Regen, und an 4 Tagen Schnee; die Wassermenge betrug nur 35 Cubitzoll. Am 22 Tagen sank das Quecksilber unter den Eispunkt.

Im April war der höchste Barometerstand, am 10. Nachts 28 Zoll 2 $\frac{27}{100}$ Linien; der tiefste am 8. Mittags, 27 Zoll 1 $\frac{26}{100}$ Linien; Veränderung 1 $\frac{76}{100}$ Linien; mittlere Höhe aus 90 Beobachtungen, 27 Zoll 9 $\frac{76}{100}$ Linien. Der höchste Thermometerstand war am 7. Mittags 16 $\frac{1}{10}$ Grad; der tiefste am 2. Nachts 1 $\frac{7}{10}$ Grad; Veränderung 17 $\frac{16}{100}$ Grad; mittlere Temperatur aus 90 Beobachtungen 1 $\frac{7}{10}$ Grade; daher war dieser Monat um 3 Grad kühler als gewöhnlich, auch kühler als in den Jahren 1802, 3, 4, 5, und 7. (jedoch in letztem Jahr fand nur ein Unterschied von 1 $\frac{7}{10}$ Grad statt,) er war hingegen um 1 $\frac{7}{10}$ Grad wärmer als 1806. Die herrschenden Winde kamen von Südwest. Wir hatten 3 ganz heitere, 5 ganz trübe und 22 vermischte Tage. Am 10 Tagen Regen, an 2 mal Graupenhagel, 4mal Stürme, und 3mal Eis. Bäume und Pflanzen waren am Ende des Monats, in Vergleich mit andern Jahren, um 14 Tage zurück.

Im Monat Mai war der höchste Barometerstand am 12ten Nachts 28 Zoll 2 $\frac{27}{100}$ Linien; der tiefste am 8ten und 22ten Nachts 27 Zoll 6 $\frac{48}{100}$ Linien; Veränderung 7 $\frac{26}{100}$ Linien; mittlern Höhe aus 93 Beobachtungen 27 Zoll 10 $\frac{27}{100}$ Linien. Der höchste Thermometerstand war am 17ten Mittags 23 $\frac{1}{10}$ Grad. Der tiefste am 1ten Morgens 7 $\frac{1}{10}$ Grad; Veränderung 15 $\frac{7}{10}$ Grad; mittlere Wärme aus 93 Beobachtungen 14 $\frac{8}{100}$ Grade. Dieser Monat war demnach um 1 $\frac{7}{10}$ Grad wärmer als gewöhnlich, auch wärmer als in den 6 letzten Jahren. Die herrschende Winde kamen von Südwest. Wir hatten 1 ganz heiteren, 8 trübe und 21 vermischte Tage, 2 ferne Gewitter. Es regnete an 18 Tagen 418 Cubitzolle Wasser auf 1 Quadratfuß; dieser Monat war daher um 136 Cubitzoll nasser als gewöhnlich; und mit Ausnahme des Jahres 1803, nasser als in den letzten 6 Jahren. Inzwischen war die Witterung fruchtbar, und Gärten, so wie Feldfrüchte aller Art versprechen eine reichliche Erndte.

Im Monat Juni war der höchste Barometerstand am 17. Morgens 28 Zoll 1 $\frac{26}{100}$ Linien; der tiefste am 17. Mittags 27 Zoll 1 $\frac{26}{100}$ Linien; Veränderung 5 $\frac{21}{100}$ Linien; mittlere Höhe aus 90 Beobachtungen 27 Zoll 10 $\frac{27}{100}$ Linien. Der höchste Thermometerstand war am 30. Mittags 22 $\frac{1}{10}$ Grad; der tiefste am 7. Nachts 8 Grad; Veränderung 14 $\frac{1}{10}$ Grad; mittlere Temperatur aus 90 Beobachtungen 14 $\frac{0}{100}$ Grad; dieser Monat war also um 1 $\frac{7}{10}$ Grad kühler als gewöhnlich; auch kühler als in den Jahren 1802, und 6; etwas wärmer als 1803, 4, und 5; und gerade so warm als 1807, auch um 1 $\frac{7}{10}$ Grad kühler als vorige Monat. Die herrschenden Winde kamen von Südwest. Wir hatten nur 1 ganz heiteren, 8 trübe und 21 vermischte Tage, 2 ferne Gewitter. Es regnete an 18 Tagen 418 Cubitzolle Wasser auf 1 Quadratfuß; dieser Monat war daher um 136 Cubitzoll nasser als gewöhnlich; und mit Ausnahme des Jahres 1803, nasser als in den letzten 6 Jahren. Inzwischen war die Witterung fruchtbar, und Gärten, so wie Feldfrüchte aller Art versprechen eine reichliche Erndte.

Im Monat July war der höchste Barometerstand am 12 Morgens 28 Zoll $17\frac{2}{3}$ Linien; der tiefste am 3. Nachts 26 Zoll $7\frac{2}{3}$ Linien; Veränderung $5\frac{2}{3}$ Linien; mittlere Höhe aus 93 Beobachtungen, 27 Zoll $10\frac{1}{3}$ Linien. Die höchste Temperatur war am 15. Mittags 27 Grad; die niedrigste am 5. Nachts 10 Grad; Veränderung 17 Grad; mittlere Wärme aus 93 Beobachtungen $17\frac{1}{3}$ Grade; daher um $1\frac{1}{3}$ Grad wärmer als gewöhnlich, u. vorherrschende Winde kamen von Nordost. Wir hatten 8 ganz heitere, keine ganz trüben, und 22 vermischte Tage. Die herrschende Winde kamen von Nordost. Wir hatten 8 ganz heitere, keine ganz trüben, und 22 vermischte Tage. Die Quantität des auf 1 Quadratfuß gefallene Regen, betrug 158 Cubitzolle. Dieser Monat war also beträchtlich trockner als gewöhnlich, und als in den letzten 6 Jahren, mit Ausnahme des verflohenen Jahres, wo es nun 2r Cubitzolle Wasser regnete.

Im Monat August war der höchste Barometerstand am 4. Morgens 27 Zoll $11\frac{2}{3}$ Linien; der tiefste am 7. Nachts 28 Zoll $6\frac{2}{3}$ Linien; Veränderung $5\frac{2}{3}$ Linien; mittlere Höhe 27 Zoll $9\frac{2}{3}$ Linien. Der höchste Thermometerstand war am 7. Mittags 27 Grad; der tiefste am 18. Nachts 10 Grad; Veränderung 17 Grad; mittlere Temperatur $16\frac{1}{3}$ Grad; daher um $\frac{1}{3}$ Grad wärmer als gewöhnlich; kühler um $\frac{1}{3}$ Grad als 1802, und um $2\frac{2}{3}$ Grad als 1807; wärmer um $\frac{1}{3}$ Grad 1803, $2\frac{2}{3}$ Grad als 1804, 2° Grad als 1805, und 1 Grad als 1806. Die herrschende Winde kamen von Südost; doch hatten wir auch öfters Nordwinde. Es waren 2 ganz heitere, 3 ganz trübe, und 26 vermischte Tage. An 14 Tagen Regen, und zwar 301 Cubitzoll auf 1 Quadratfuß; dieser Monat war also etwas trockner als gewöhnlich, und in den Jahren 1804, 5. u. 6; näher als den Jahren 1802, 3. und 6. Wir hatten 5 meist ferne Gewitter, und einmal Morgens Nebel. Die Witterung war der Wärme und den abwechselnden kurzen Regen sehr vortheilhaft für die Feld- und Garten-Früchte.

Im Monat September war der höchste Barometerstand am 20. Nachts 28 Zoll $2\frac{2}{3}$ Linien; der tiefste am 29. Nachmittags 27 Zoll $2\frac{2}{3}$ Linien; Veränderung $12\frac{2}{3}$ Linien; die mittlere Höhe 27 Zoll $9\frac{2}{3}$ Linien. Der höchste Thermometerstand war am 2. Mittags $19\frac{2}{3}$ Grad; der tiefste am 26. Morgens $4\frac{2}{3}$ Grad; Veränderung $14\frac{2}{3}$ Grad; mittlere Temperatur 12 Grad; daher um 1 Grad kühler als gewöhnlich in den Jahren 1802, 4 u 5, wärmer als in den Jahren 1803, 6 u. 7. Die herrschende Winde kamen von Südwest. Wir hatten 2 ganz heitere, 7 ganz trübe und 21 vermischte Tage. 1 fernes Gewitter; Morgens 3 mal Nebel; an 19 Tagen Regen; auf 1 Quadratfuß regnete es 412 Cubitzoll Wasser. Dieser Monat war daher nasser als gewöhnlich, und in den Jahren 1802, 3, 4, 5, 6; hingegen etwas trockner als im Jahr 1807.

Im Monat November: Höchster Barometerstand, am 1. Morgens 28 Zoll $2\frac{2}{3}$ Linien; tiefste am 30. Mittags 27 Zoll $2\frac{2}{3}$ Linien; Veränderung $11\frac{2}{3}$ Linien; mittlere Höhe aus 90 Beobachtungen 27 Zoll $9\frac{2}{3}$ Linien. Höchster Thermometerstand am 21. Mittags 9. 0. Grade; tiefster am 17. Morgens $1\frac{1}{3}$ Grad unter dem Eispunkt; Veränderung $10\frac{1}{3}$ Grade; mittlere Temperatur 4 Grade; demnach dieselbe Wärme wie im Mittel aus mehrjährigen Beobachtungen; wärmer als in den Jahren 1802, und 5; kühler als 1803, 4, 6. und 7. Die herrschenden Winde kamen in der ersten Hälfte von Nordost, in der andern von Südwest. Wir hatten keinen ganz heiteren, 9 ganz trübe, 21 vermischte Tage. An 7 Tagen Regen, an 3 Schnee; zweimal war es stürmisch; mehrmals dünnlich oder gelicht, doch fand kein dichter anhaltender Nebel statt; an 5 Tagen Eis.

Im Monat December, war der höchste Barometerstand, in der Nacht vom 13. auf den 14. 28 Zoll $3\frac{2}{3}$ Linien; der tiefste am 18. früh 27 Zoll $2\frac{2}{3}$ Linien; Veränderung $13\frac{2}{3}$ Linien; mittlere Barometerhöhe 27 Zoll $1\frac{2}{3}$ Linien. Der höchste Thermometerstand war am 6. Nachts $6\frac{1}{3}$ Grade; der tiefste am 17. Morgens $11\frac{1}{3}$ Grade unter dem Eispunkt; Veränderung $18\frac{1}{3}$ Grade; mittlere Temperatur $2\frac{1}{3}$ Grade unter dem Eispunkt; dieser Monat war daher um $2\frac{1}{3}$ Grade kühler als gewöhnlich; um $2\frac{1}{3}$ Grad kühler, als im Mittel und den letzten 7 Jahren; auch kälter als in den 5 mittlichen einzelnen letzten 7 Jahren — daher ausgezeichnet kalt, wenn auch gleich nicht durch einen besonders tiefen Thermometerstand. Denn wir hatten hier in den Wintern 1782, 86 und 1799 eine Kälte von 14 — 15; 1784 und 88 von $17\frac{1}{2}$ — 18 $\frac{1}{2}$; 1783 von 19. und 1798 von 20 Graden unter dem Eispunkt. — Die herrschende Winde kamen von Nordost. Wir hatten keinen ganz heiteren, 11 ganze trübe, und 20 vermischte Tage. An 7 Tagen Regen, an 8 Schnee; 1 mal Schloffen oder Graupenhagel; an 21 Tagen Eis. Der Monat war eher trockner als nass.